Presseinformation

**»Müesli, Mord und Matterhorn« von Paul Ott und Barbara Saladin**

Meßkirch, August 2025

MordsSchweiz  
Neue Krimianthologie über kleine und große Verbrechen aus der deutschsprachigen Schweiz

* Kurzkrimis vom Berner Oberland bis ins Wallis, von der Zürcher Altstadt bis zu abgelegenen Bergdörfern
* Mitwirkende Autor:innen: Christine Bonvin, Wolfgang Bortlik, Sascha Campi, Claudia Dahinden, Stefan Haenni, Paul Lascaux, Helmut Maier, Sunil Mann, Susanne Mathies, Sandra Pfändler, Stephan Pörtner, Esther Rein, Martin Rüfenacht, Barbara Saladin, Susy Schmid

**Zum Buch**

Obwohl die Schweiz laut Friedensindex das zehntsicherste Land der Welt ist, steht fest: Verbrechen finden hier täglich statt – und es kann alle treffen. Zu jeder Zeit. Nehmen wir an, der eigene Ehemann träumt von der Copacabana und ist seiner Frau überdrüssig. Was beschließt er wohl? Er geht wandern. Denn in den Bergen kann immer etwas passieren. Oder was macht die platinblonde Vermieterin, wenn sie endlich ihre Mieter loswerden möchte? Dann beauftragt sie einen Privatdetektiv, der ihrem Wunsch etwas mehr Nachdruck verleihen soll. Aber es gibt sie auch noch, die zufälligen Verbrechen. Wenn ein Mann irrtümlich für einen Auftragsmörder gehalten wird. Was macht man dann? Spielt man erst mal mit, weil die Aussicht auf sehr viel Geld so verlockend ist? 15 Autorinnen und Autoren aus der deutschsprachigen Schweiz huldigen dem Verbrechen. Manchmal dem alltäglichen, manchmal dem zufälligen. Aber immer spannend und unterhaltsam.

**Die Autoren und Herausgeber**

Der Schweizer Autor Paul Ott schreibt unter dem Pseudonym Paul Lascaux. Er wurde 1955 geboren, ist Germanist und Kunsthistoriker. Am Bodensee aufgewachsen, lebt er heute in Bern. In den letzten 40 Jahren hat er vor allem Kriminalromane veröffentlicht. Als Herausgeber von Krimi-Anthologien und Initiator des Schweizer Krimifestivals »Mordstage« hat er sich einen Namen gemacht.

Barbara Saladin wurde an einem Freitag, den 13. geboren und lebt als freie Journalistin, Autorin und Texterin in einem kleinen Dorf im Oberbaselbiet. Sie schreibt Kriminalromane und Kurzgeschichten, Reiseführer und Theaterstücke, Sach- und Kinderbücher, Artikel und Reportagen. Sie textet, fotografiert, recherchiert, lektoriert, moderiert und organisiert. 2017 erhielt sie den Kantonalbankpreis Kultur.

**Müesli, Mord und Matterhorn**

**Paul Ott und Barbara Saladin**

**272 Seiten**

**EUR 14,00 [D] / EUR 14,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-0894-6**

**Erscheinungstermin: 13. August 2025Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

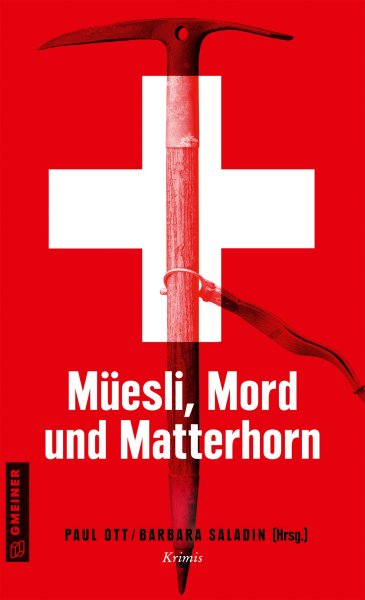
88605 Meßkirch

Telefon: +49 7575/2095-153

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Porträtbild zum Download (Verlinkung hinterlegt)**

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839208946.jpg)

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Paul Ott und Barbara Saladin »Müesli, Mord und Matterhorn«

ISBN 978-3-8392-0894-6

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail